14. Jahrgang | Freitag, den 28. Oktober 2016 | Nummer 09 / Woche 43

Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe

»Zwischen Jäglitz und Glinze«

Fotografien von Arno Beck

DRUCKEREI ALBERT KOCH www.druckerei-koch.de

www.heiligengrabe.de
gemeinde@heiligengrabe.de

HEILIGENGRABE

Inhaltsverzeichnis

Lfd. Nr.	Inhalt des amtlichen Teils
1	Widmungsverfügung
2	Öffentliche Bekanntmachung - Bodenordnungsverfahren (BOV) Halenbeck
3	Immobilienangebote der Gemeinde Heiligengrabe

ANSCHRIFT Gemeinde Heiligengrabe
Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1 a
16909 Heiligengrabe

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Vorwahl		**033962**
Sekretariat/Vermittlung	Frau Gerks	67 – 0
Bürgermeister	Herr Kippenhahn	67 301
Fax		67 333
Leiterin Hauptamt, Standesamt, Gleichstellungsbeauftragte	Frau Hamelow	67 311
Friedhofsverwaltung, Protokoll- und Sitzungsdienst	Frau Näthe	67 310
Einwohnermeldeamt	Frau Koll	67 312
Personalverwaltung	Frau Breitsprecher	67 309
Kita- und Schulverwaltung	Frau Geyer	67 308
Brand- und Katastrophenschutz / Jugendfeuerwehr	Frau Fengler	67 329
Leiterin Kämmerei	Frau Klahn	67 317
Kasse/Vollstreckung	Frau Kiesewalter	67 325
Leitung Gemeindekasse Steuern/Abgaben	Frau Franz	67 324
Anlagenbuchhaltung/ Buchhaltung	Herr Wienke	67 322
Geschäftsbuchhaltung/ Statistiken	Frau Schwarze	67 323
Wasser- und Abwasser	Frau Große	67 319
Leiterin Bauamt	Frau Asse	67 318
Bauüberwachung	Herr Beck	67 321
Bauverwaltung	Frau Jörß	67 316
Liegenschaften	Frau Madjar	67 320
Bauhof	Herr Jennrich	0173 - 722 82 85
Ordnungsamt, Archiv	Frau Otto	67 313
Gewerbeamt, Tourismus Wirtschaftsförderung	Frau Wegwart	67 314
Wohnraum- u. Gebäudeverwaltung	Frau Müller	67 315

Erreichbarkeit der Schiedsperson
Mit dem Schiedsmann Herrn Thomas Jansen
können bei Bedarf telefonisch Termine vereinbart werden.
Tel. 0171-3696122.

Erreichbarkeit der Revierpolizistin
Frau Manuela Hennig

Tel.: 03394-4230 oder
0172 1715009

Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen
Mobile Jugendarbeit

Frau Blum:	033962 - 50335	0175-1967747
Frau Köppe:	033984 - 508905	0175-50761115

Bürozeiten des Evangelischen Pfarramtes Heiligengrabe
Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Wittstocker Straße 46
Tel. 033962/50271

Havariedienste
Trink- und Abwasser für
Heiligengrabe/Maulbeerwalde
Tel.: 0172-3638835

Wasser- Abwasserverband Wittstock/Dosse
Rund um die Uhr die Bereitschaftsdienste
Bereitschaftsdienst Trinkwasser: 0172 – 3242362
Bereitschaftsdienst Abwasser: 0173 – 6146063

Fäkalienabfuhr Maulbeerwalde
T&S Transport GmbH
Blandikower Dorfstraße 65
16909 Heiligengrabe OT Blandikow
Tel.: 033962-50226 / 0172-285 23 60
Andere Havariedienste bitte der Tagespresse entnehmen

Sprechzeiten und Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

Ortsteile	Ortsvorsteher	Sprechzeiten
Blandikow	Robert Scholz	Tel. 033962-80573
Blesendorf	Wolfram Hlouschek	Tel. 0173-6264256
Blumenthal	Bettina Teiche	Tel. 0151-44014300 jeden 2. Montag im Monat 17.30 Uhr – 18.30 Uhr im Bürgerhaus
Grabow bei Blumenthal	Werner Goldmann	Tel. 033984-71358
Heiligengrabe	Ulf Bumke	Tel. 033962-50910
Herzsprung	Thomas Albrecht	Tel. 033965-40052
Jabel	Tobias Bröcker	Tel. 0174-3265052
Königsberg	Frank Meyer	Tel. 033965-40594 jeden 1. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Liebenthal	Stefan Borner	Tel. 01520-7596182
Maulbeerwalde	Annette Stark	Tel. 033962-50673 jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Papenbruch	Marcel Wildebrandt	Tel. 0177-2685308
Rosenwinkel	Olaf Stallknecht	Tel. 033984-70504 jeden 1. Mittwoch im Monat 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Wernikow	Detlef Gehlhar	Tel. 03394-440950
Zaatzke	Jacqueline Türk	Tel. 0151-61406798

AMTLICHER TEIL

1 Aufhebung einer Widmungsbeschränkung OT Heiligengrabe

Nach § 6 BbgStrG Brandenburgisches Straßengesetz, in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl. I/09 [Nr. 15] S. 358), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juli 2014 (GVBl. I/14 [Nr. 27]),

erlässt die Gemeinde Heiligengrabe folgende

Verfügung:

Die Widmungsbeschränkung für die Straße im OT Heiligengrabe

Lagebezeichnung
Gemarkung Heiligengrabe
Flur 1, Flurstücke 662 und 516 (Teilflächen) Straßenanbindung des Sportplatzes zur Wittstocker Straße

wird ersatzlos aufgehoben.

Begründung
Die Widmungsbeschränkung (für Kraftwagen und sonstige mehrspurige Kraftfahrzeuge über 3,5 t gesperrt) wird aufgehoben, da der Ausbau der Straße entsprechend der zukünftigen Belastung erfolgt.

Diese Verfügung ist mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe zu erheben.

Heiligengrabe, den 07.10.2016

K i p p e n h a h n
Bürgermeister S i e g e l

2 Öffentliche Bekanntmachung - Bodenordnungsverfahren (BOV) Halenbeck

I. Bekanntgabe des 1. Nachtrages zum Bodenordnungsplan
Die Bekanntgabe des 1. Nachtrages zum Bodenordnungsplan des Bodenordnungsverfahrens Halenbeck findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten durch Auslegung seiner Bestandteile in der Zeit vom

29.11. 2016 bis 30.11.2016
jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
in 16945 Halenbeck-Rohlsdorf, GT Halenbeck,
Pritzwalker Str. 40 (Dorfgemeinschaftshaus)
statt.

Während der Auslegungszeit werden Auskünfte über den 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan erteilt.

II. Ladung zum Anhörungstermin
Der Anhörungstermin zum 1. Nachtrag des Bodenordnungsplanes findet für die Teilnehmer und Nebenbeteiligten am

02.12.2016 von 10:00 bis 16:00 Uhr
in 16945 Halenbeck-Rohlsdorf, GT Halenbeck,
Pritzwalker Str. 40 (Dorfgemeinschaftshaus)

statt.

Die Beteiligten können sich im Auslegungs- und im Anhörungstermin vertreten lassen.

Der Vertreter hat im Termin eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.
Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss öffentlich oder amtlich beglaubigt sein.

Rechtsbehelfsbelehrung
Widersprüche gegen den bekanntgegebenen 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan müssen zur Vermeidung des Ausschlusses in dem Anhörungstermin oder innerhalb von zwei Wochen nach diesem schriftlich bei der zuständigen Flurbereinigungsbehörde,

Teilnehmergemeinschaft der Bodenordnung/
Flurbereinigung Halenbeck
c/o Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Fehrbelliner Str. 4 e
16816 Neuruppin

erhoben werden.

Neuruppin, den 10.10.2016

gez. Banse
Fachvorstand

3 Immobilienangebote der Gemeinde Heiligengrabe

Bezeichnung	**OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr. 1 „Südliche Dorfstücke“**
Anzahl und Größe der Bauparzellen	Größe des Baugebietes - ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen
Erschließungszustand	keine innere Erschließung
Wesentliche Festsetzungen	Allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° - 45 °

Bezeichnung	**OT Blumenthal, Straße der Einheit**
Anzahl und Größe	Bauparzelle 632 m²
Erschließungszustand	äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie) Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen
Wesentliche Festsetzungen	Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD Bauvorbescheid liegt vor
Verhandlungspreis	Straße der Einheit - **6.952 €**

Bezeichnung	**OT Zaatzke, Bebauungsplan Nr. 1/1992 (ehemalige Gärtnerei)**
Anzahl und Größe der Bauparzellen	ca. 1,5 ha; 27 vermessene Parzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen (500 - 800 m²), davon 10 verkauft
Erschließungszustand	innere Erschließung teilweise vorhanden (Baustraßen, Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie)
Weitere Angaben zum Objekt	9,00 €/m² **zuzüglich Erschließungsbeiträge**

Bezeichnung	**OT Herzsprung, Am Alten Weg – Baugrundstück am Dorfrand**
Weitere Angaben zum Objekt	Grundstücksgröße: 1.461 m²
Verkaufspreis	7,00 €/m² zuzüglich Vermessungskosten

Objekt im OT Zaatzke

Mögliche Nachnutzungen Seniorenwohnanlage/Jugendeinrichtung/Betreutes Wohnen

2-etagiges Massivgebäude nebst Anbau (ehemalige Schule/Gaststätte) im OT Zaatzke, Wernikower Str. 8

Bj. 1968/1969, leerstehend, Grundstücksgröße 3.660 m², Nutzfläche: Hauptgebäude 625 m², Anbau 105 m²

Verkehrswert: 84.000 Euro

Gemeinde Heiligengrabe - Anbindung zur A 24 und A 19 bis zu ca. 10 km
Ansprechpartner für alle Objekte: Gemeinde Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar, Tel.: 033962/67-320 / Fax 033962/67-333 / E-Mail: petra.madjar@heiligengrabe.de

Grünabfallsammlung 2016 im Gemeindebereich Heiligengrabe

An den jeweiligen Tagen stehen die Container an den Standorten bereit. Für private Haushalte ist die Nutzung der Container für die Entsorgung von Garten- und Grünabfällen kostenfrei.
Die gesammelten Grünabfälle werden einer Verwertung zugeführt. Das Einwerfen anderer Abfälle führt zu erhöhtem Aufwand in der Kompostierungsanlage und somit zu höheren Kosten für den Gebührenzahler. Achten Sie deshalb darauf, dass das Einwerfen anderer Abfälle nicht zulässig ist und als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann. Dazu gehört auch das Einwerfen von Plastiksäcken, die mit Grünabfall gefüllt sind. Die Säcke sind zu entleeren und wieder mitzunehmen.

Otto
SB Ordnungsamt

Ort	Datum	Standort
Blandikow	10.11.2016	Blandikower Dorfstr. 17/18
Blumenthal	14.11.2016	Buttstr.; Straße d. Solidarität 15/16; Str. d. Einheit/ Feuerwehr
Dahlhausen	14.11.2016	Kirschweg am Friedhof; Containerplatz
Horst	15.11.2016	Glascontainerplatz
Glienicke	10.11.2016	Glascontainerplatz
Grabow	15.11.2016	Glascontainerplatz
Jabel	10.11.2016	Glascontainerplatz
Liebenthal	10.11.2016	Glascontainerplatz
Maulbeerwalde	16.11.2016	Glascontainerplatz
Papenbruch/ Ausbau	10.11.2016	Bushaltestelle
Rosenwinkel und Ausbau	15.11.2016	Glascontainerplatz
Wernikow/ Ausbau	16.11.2016	Fläche gegenüber Bushaltestelle
Volkwig	10.11.2016	Glascontainerplatz

Bekanntmachung des Wasser- und Abwasserverbandes Wittstock zur Ablesung der Wasserzähler

Der Wasser- und Abwasserverband Wittstock führt ab dem 28.11.2016 die Jahresablesung der Wasserzähler im Verbandsgebiet durch.
Die Ableser sind ausschließlich Mitarbeiter des Wasser- und Abwasserverbandes Wittstock und können sich ausweisen. Alle Kunden werden gebeten, die Zähler zugänglich zu halten.

gez. Thierbach
Geschäftsführer

Kleine Grundschule Blumenthal

Frühstücksprojekt (Klasse 1- 3)

Für Kinder ist das Frühstück die wichtigste Mahlzeit, um gut in den Schulalltag zu starten.
Mit viel Elan bereiteten die Schüler der ersten bis dritten Klasse zusammen mit Frau Maaß von der Initiative LANDaktiv, einigen Eltern, den Lehrern Frau Geisendorf und Herrn Jänich ein gesundes Frühstück in der Kleinen Grundschule Blumenthal vor. Zunächst wurden die Schüler in sechs Gruppen eingeteilt. Das Team Milch stellte selbst Butter, Fruchtjogurt und Milchshakes her. Das Team Obst richtete leckere Obstspieße an. Das Team Gemüse sorgte für bunte Rohkostteller. Das Team Brot und Müsli stellte unter anderem aus Hafer und Dinkel ein eigenes Müsli her. Das Team Apfelwaffeln sorgte für selbiges. Das Team Buffet stellte Saftschorlen her und sorgte für die herbstliche Dekoration auf der Frühstückstafel. Emotionaler Höhepunkt war der gemeinsame Tischspruch nach vollbrachter Arbeit und der anschließende Genuss des reichhaltigen gesunden Frühstücksbuffets.
Die Lehrer Frau Geisendorf und Herr Jänich bedanken sich recht herzlich bei Frau Maaß, den engagierten Eltern und den Schülern für die wertvolle gemeinsame Zeit.

Frühstücksprojekt (Klasse 4 – 6)

„Die 6., 5. und 4. Klasse der Kleinen Grundschule Blumenthal starteten gesund und munter in den Tag“ (Jasmin, Kl. 5). Gespannt, aufgeregt und natürlich auch hungrig erwarteten alle Frau Maaß, die das Projekt an der Schule betreute. Nach einem kurzem Einstieg wurden verschiedene Gruppen eingeteilt. Die Klassen 4 und 5 bildeten die Teams Milch, Gemüse, Obst, Apfelwaffeln und Buffet. Die 6. Klasse übernahm, im Rahmen eines Getreideprojektes, die Station Brot, Brötchen und Müsli. Neben den Lehrkräften und Frau Maaß standen glücklicherweise auch Eltern zur Verfügung, die die Kinder in den einzelnen Gruppen unterstützten. So entstanden in 90 Minuten zahlreiche, leckere und eben auch gesunde Lebensmittel für das Frühstück. Highlights dieser waren natürlich die selbst gebackenen Apfelwaffeln, die hergestellte Butter und das Müsli aus gequetschtem Hafer und Dinkel. Zusätzlich wurden zahlreiche Obst- und Gemüseplatten angerichtet, die das Gesamtbild des Buffets verschönerten. Im Anschluss an den Stationsbetrieb verzehrten die Schüler und Betreuer das gesunde Frühstück gemeinsam an einer großen Tafel, welche das Team Buffet sorgfältig vorbereitete und herbstlich dekorierte. Nach dem Frühstück fasste Frau Maaß noch einmal grundlegende Eindrücke zusammen, bevor das Projekt mit einer gegenseitigen Rückenmassage endete - alles in allem, ein gelungener Tag an der Kleinen Grundschule Blumenthal. Ein großer Dank gilt hierbei natürlich der Leiterin Frau Maaß sowie allen Eltern, die Nahrungsmittel bereitstellten und am Projekt vor Ort tatkräftig unterstützten.

Eine Information des Brandenburgischen Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz (MdJEV)

Vorsorge und rechtliche Betreuung

Die Menschen werden immer älter. Viele können dann ihren Alltag nicht mehr selbst organisieren und benötigen dringend Hilfe, um ihr Leben zu meistern. Sicher bereitet es Probleme, sich vorzustellen, eines Tages in eine Lage zu kommen, in der man sich nicht mehr artikulieren kann oder Entscheidungen zu treffen vermag. Dennoch sollten Sie nicht dem Zufall überlassen, wer Ihre rechtlichen Angelegenheiten regelt, wenn Sie es nicht mehr können!

Das Brandenburger Justizministerium wirbt dafür, in gesunden Tagen Vorsorge zu treffen. Mit Veranstaltungen und einer speziellen Informationsbroschüre zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen wollen wir helfen, sich eine Betreuung und Unterstützung durch nahe Angehörige, Freunde oder Bekannte zu sichern, wenn Sie sie am dringendsten brauchen.

Vorsorgevollmacht

Tritt der Fall ein, dass Sie wegen einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr Ihre Angelegenheiten regeln können, bestellt das Gericht eine rechtliche Betreuerin oder einen rechtlichen Betreuer. Diese Betreuung ist jedoch nicht erforderlich, wenn mit Hilfe einer Vorsorgevollmacht die Angelegenheiten von einer beziehungsweise einem Bevollmächtigten ebenso gut besorgt werden können. Mit der Vorsorgevollmacht räumen Sie einer anderen Person das Recht ein, in Ihrem Namen stellvertretend zu handeln. Die Vorsorgevollmacht gibt Ihnen die Möglichkeit, die Bestellung einer Betreuerin oder eines Betreuers durch das Betreuungsgericht zu vermeiden.

Betreuungsverfügung

Mit der Betreuungsverfügung kann jeder schon im Voraus festlegen, wen das Gericht als rechtliche Betreuerin oder rechtlichen Betreuer bestellen soll. Das Gericht ist an diese Wahl gebunden, wenn sie dem Wohl der zu betreuenden Person nicht zuwiderläuft. Genauso kann bestimmt werden, wer auf keinen Fall als Betreuerin oder Betreuer in Frage kommt. Die Betreuerin oder der Betreuer haben den Wünschen der betreuten Person soweit wie möglich zu entsprechen. Sie oder er darf nicht einfach über ihren Kopf hinweg entscheiden. Wichtige Angelegenheiten hat die Betreuerin oder der Betreuer grundsätzlich vorher mit ihr zu besprechen.

Patientenverfügung

Es kann auch der Fall auftreten, dass Sie nicht mehr in der Lage sind, über eine medizinische Behandlung oder einen ärztlichen Eingriff zu entscheiden, zum Beispiel nach einem Unfall. Auch hier können Sie im Wege der Vorsorge Bestimmungen für spätere ärztliche Behandlungen treffen und so Ihr Selbstbestimmungsrecht wahren. Mit der gesetzlich geregelten Patientenverfügung können Sie für den Fall der späteren Entscheidungsunfähigkeit vorab schriftlich festlegen, ob Sie in bestimmte medizinische Maßnahmen einwilligen oder sie untersagen. Der Arzt hat dann zu prüfen, ob Ihre Festlegung auf die aktuelle Lebens- und Behandlungssituation zutrifft. Ist dies der Fall, so hat er die Patientenverfügung unmittelbar umzusetzen.

Den Leitfaden zur Vorsorge mit näheren Informationen finden Sie unter https://mdjev.brandenburg.de/service/publikationen.html.

Weitere Fragen zu diesen Themen beantworten auch die Brandenburger Betreuungsvereine. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen alle über eine qualifizierte Berufsausbildung als Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter oder als Sozialpädagogin und Sozialpädagoge. Sie werden regelmäßig fortgebildet. Dies ermöglicht eine fachlich kompetente Beratung im komplexen Bereich der Betreuung, die an die individuellen Bedürfnisse der zu Betreuenden genau angepasst ist. Die Betreuungsvereine bieten die Übernahme von rechtlichen Betreuungen, Beratung und Fortbildung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern und Bevollmächtigten sowie zahlreiche Informationen über das Betreuungsrecht, über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen.

Behörden und Betreuungsvereine in unserer Region
Betreuungsbehörde Landkreis OPR
Frau Marlis Singer, Tel. 03391 – 6885171
Sprechstunde in Wittstock Dienstag 08.00-12.00 Uhr in Wittstock, Rheinsberger Straße 18, Tel. 03394-465509
(Gebäude der Kreisverwaltung)

Betreuungsverein Wittstock e.V.
Frau Marita Libert, Tel. 03394 448138, 16909 Wittstock, Liebenthaler Weg 9
Sprechstunde
Dienstag v. 08.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Volkssolidarität Wittstock
Frau Elke Bröcker, Tel. 03394- 475913
16909 Wittstock, Poststraße 11

Lesenacht Heiligengrabe

Blumenthal

12.11.2016 Modenschau
Wieder schicke Mode im Blumenthaler Bürgerhaus!
Auch diesen Herbst lädt der KULT-Verein Blumenthal zur Modenschau ins Bürgerhaus ein. Gezeigt wird italienische Herbstmode von La Strada.
Die Schau ist am 12. November 2016 und beginnt um 17.00 Uhr. Einlass ist um 16.00 Uhr. Wer gern dabei sein möchte, kann ab sofort Eintrittskarten erwerben bei G. Rohwedder, Tel. 033984-71423. Der Eintritt kostet 10 Euro, worin ein Freigetränk und ein Warengutschein im Wert von 8 Euro enthalten sind. Wir laden Sie herzlich in unser schönes Bürgerhaus ein! Schauen – Staunen – Shoppen.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr KULT-Verein

20.11.2016 Adventsausstellung
Der Blumenladen „Dunkelmann“ aus Blumenthal lädt ganz herzlich am 20.11.2016 ab 10.00 Uhr ins Bürgerhaus Blumenthal zur Adventsausstellung ein.
Besuchen Sie uns und stimmen Sie sich auf die Weihnachtszeit ein!

22.11.2016 SKAT- und ROMMÉABEND
im Bürgerhaus
Der Verein Blumenthaler KULT e.V. veranstaltet am 26.11.2016 um 17.00 Uhr im Blumenthaler Bürgerhaus das nächste Skat- und Rommé-Turnier.
Alle Spielfreunde sind herzlich eingeladen. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- €.
Bitte melden Sie sich bis spätestens 20.11.2016 unter 033984 - 70347 oder 0170 5266015 bei Frau Oesterle telefonisch an oder schreiben Sie eine E-Mail an Burga@ ThomasOesterle.de
Bitte geben Sie dabei an, ob Sie Skat oder Rommé spielen möchten. Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt. Den Gewinnern winken wieder kleine Preise!

Ihr KULT-Verein

Kleine Grundschule Blumenthal

24.11.2016 Weihnachtsprogramm

Am 24.11.2016 findet von 17.00 Uhr – 19.30 Uhr in der Kleinen Grundschule Blumenthal das traditionelle Weihnachtsprogramm mit anschließendem Weihnachtsmarkt statt.
An diesem späten Nachmittag können Weihnachtsgestecke und Basteleien erworben werden.
Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.
Es sind leckere Waffeln, Bratwurst und Glühwein im Angebot.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Schüler und Kollegen
der Kleinen Grundschule Blumenthal

Grabow

FLB-Trainerfortbildung
„Vereinsübergreifende Nachwuchsförderung - Demographischer Wandel“

Für alle Trainer und Interessenten besteht am 15.11.2016 in Grabow bei Blumenthal (Vereins- und Freizeitzentrum am Sportplatz) die Möglichkeit zu einer Teilnahme an der Trainerfortbildung.

Anmeldungen sind unter
https://www.dfbnet.org/vkal/mod_vkal/webflow0.do
möglich, oder unter Angabe aller notwendigen Daten auch telefonisch über Holger Steinhauer.

Es werden bei Teilnahme 5 Stunden für die Fortbildung gutgeschrieben.
Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten. Es stehen insgesamt 30 Teilnehmerplätze zur Verfügung.

Heiligengrabe

Gemeinschaftsschule im Kloster Stift zum Heiligengrabe
16.11.2016 Infotreffen für interessierte Familien

Der Träger BRAUSEBACH veranstaltet in der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift zum Heiligengrabe (Primar- und Sekundarstufe I) am 16. November 2016 um 18.00 Uhr einen Infoabend für interessierte Eltern.
An diesem Abend können sich Eltern über die Bildungs- und Beratungsangebote des BRAUSEBACH und insbesondere zum Aufnahmeverfahren an der Gemeinschaftsschule im Kloster Stift zum Heiligengrabe für das Schuljahr 2017/18 informieren. Im Anschluss stehen wir gerne für Fragen zur Verfügung. Die Gesamtleitung heißt Sie „Herzlich willkommen!“

Kita „Haus der kleinen Strolche“
24.11.2016 Weihnachtsbaumschmücken

Lasst uns unseren Baum vor der Kita in weihnachtlichem Glanz erstrahlen!
Dazu laden wir alle Kinder, Eltern, Familien und die Einwohner aus Heiligengrabe am Donnerstag, 24. November 2016, ab 16.00 Uhr, ganz herzlich ein.
Jeder kann selbst gebastelten, wetterfesten Weihnachtsschmuck mitbringen und diesen an den Baum hängen.
Die Feuerwehreinheit Heiligengrabe sorgt dafür, dass der Baumschmuck auch die obersten Zweige erreicht.
Es gibt weihnachtliche Musik und nach Erstrahlen des Baumes ein gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern.
Wir danken schon jetzt unseren bisherigen Unterstützern sowie den ehemaligen Kolleginnen, die sich um das leibliche Wohl kümmern.
Wir freuen uns auf Sie!
Das „Haus der kleinen Strolche“
Heiligengrabe

Neues vom Verein Dorfleben Heiligengrabe e.V.

10.11.2016 Keramikmalen mit Frau Moritz

Hallo Künstler und Künstlerinnen!
Alle, die Lust haben, sich kreativ zu beschäftigen, sind endlich wieder herzlich eingeladen, am 10.11.2016 um 18.00 Uhr ihre Fähigkeiten auszuprobieren. Frau Moritz bringt verschiedene Keramikfiguren und Gegenstände mit.
Jeder Teilnehmer bezahlt nur den Artikel, den er bemalen möchte. Alle weiteren Materialien wie Farben, Pinsel und Lacke bringt Frau Moritz ebenfalls mit und stellt diese für den Abend zur Verfügung. Die Veranstaltung findet im Raum der FFw Heiligengrabe statt. Ich bitte im Namen des Dorfvereins „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“ um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 033962/50475.

Gundula Fröhlich

12.11.2016 KARTENSPIELER aufgepasst!

Der Verein „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“ lädt zum SKAT- und ROMMÉABEND ein.
Wir erwarten Sie am Samstag, 12.11.2016, um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.
Um bestmöglich planen zu können, bitten wir freundlichst um Anmeldung bis zum 04.11.2016 bei Gisela Szramek unter 033962-50386.
Für den kleinen Einsatz von 5 Euro erwartet Sie ein gemütlicher Abend mit Gleichgesinnten. Die Vereinsmitglieder servieren Ihnen gern Getränke, einen kleinen Imbiss und prämieren die besten Zocker mit tollen Preisen.

Die Mitglieder des Vereins „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“

23.11.2016 KAFFEEKLATSCH mit Vortrag

Am Mittwoch, 23. November 2016, laden wir um 15.00 Uhr zum „KAFFEEKLATSCH mit Vortrag“ in den Kirchengemeinderaum ein.
Nach ausgiebigem Kaffeetrinken und Schlemmen am Kuchenbuffet wird Frau Madlen Wirtz einen Vortrag über „Alltagsgerechte Bewegung und gesunde Ernährung“ halten.
Damit auch ausreichend leckere Kuchen für Sie zum Verzehr bereitstehen, bitten wir um Voranmeldung bei Kornelia Städtke unter 033962 50521.
Lassen Sie uns etwas Neues ausprobieren!
Wir freuen uns auf Sie.
Herzlichst
Die Mitglieder vom Verein „Dorfleben Heiligengrabe e.V.“

Jabel

19.11.2016 Herbstputz

20.11.2016 Herbstmarkt
Zum ersten Mal findet in Jabel ein kleiner Herbstmarkt rund um die BiBo-Zelle statt.
Geplant sind eine Bastelstrecke, ein kleiner Flohmarkt und die Lese-Oma wird Geschichten vortragen.
Für das leibliche Wohl ist mit heißen und kalten Getränken sowie Süßes und Deftiges zum Essen gesorgt.

Königsberg

12.11.2016 Martinsfest
Der Förderkreis Dorfkirche Königsberg lädt ein zum Martinsfest am Samstag, dem 12.11.2016, am Dorfgemeinschaftshaus. Los geht es mit einem kleinen Laternenumzug. Es gibt heiße Getränke für Groß und Klein, Bratwurst vom Grill und Stockbrot am Lagerfeuer.

Das diesjährige Adventskonzert in der Dorfkirche Königsberg findet am Samstag vor dem 1. Advent, dem 26.11.2016, um 14.30 Uhr statt. Der Chor „Querbeet“ aus Kyritz wird uns durch das Programm führen. Anschließend sind alle Gäste zu einer Kaffeetafel ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Es freut sich auf Ihren Besuch
der Förderkreis „Dorfkirche Königsberg“.

Papenbruch

19.11.2016 Kunst und Handwerk
Atelier Offen heißt es am 19.11.2016 zum 16. Mal in Papenbruch im Heideweg 7. Von 10.00 bis 17.00 Uhr möchten wir Sie in ein vorweihnachtliches, warmes Ambiente zum Sehen und Schauen, Austauschen und Kaufen einladen. Diesmal wieder vertreten Filzarbeiten, Gestricktes, Geklöppeltes, Seife, Honig, Marmelade, Naschereien, Malerei, Holzarbeiten, Kindermode, Adventsgestecke und Kränze, Geflochtenes aus Naturmaterial. Einfach mal sich inspirieren lassen für die Weihnachtszeit. Kinderreiten, Kaffee und Kuchen, Musik, Schwedenfeuer runden diese Veranstaltung ab.

Zaatzke

27.11.2016 Adventsmarkt in Zaatzke

Am Sonnabend, dem 27.11.2016, findet in Zaatzke ein Adventsfest statt. Während die Zaatzker Bürger sonst stets am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit die Freiluftsaison mit einem zünftigen Fackelumzug und einem gemütlichen Lagerfeuer ausklingen ließen, nutzen sie inzwischen das ganze Jahr zu „Open-Air-Veranstaltungen“. An diesem Tag werden ab 15.00 Uhr auf dem „Schlossplatz“ einige Marktstände aufgebaut sein. Dort können die Zaatzker und ihre Gäste vorweihnachtliche Speisen und Getränke genießen. Der Zaatzker Chor studiert für diesen Tag schon einmal ein paar weihnachtliche Lieder ein. Die Sängerinnen und Sänger hoffen auf die stimmgewaltige Unterstützung der anderen Gäste des Festes. Gemeinsam sollte es uns gelingen, vor allem die Kinder in Weihnachtsstimmung zu bringen. Die Kinder erhalten die Gelegenheit, ihre Wunschzettel abzugeben.

Der Weihnachtsmann höchst persönlich wird für die Übergabe der Wunschzettel in Himmelpfort sorgen. Wenn es dann dunkel geworden ist, soll die Weihnachtsbaumbeleuchtung des Zaatzker Weihnachtsbaumes erstmalig eingeschaltet werden. Dazu genießt der Prignitzer schon mal den ersten Weihnachtsstollen und Waffeln, die er ebenfalls auf dem Zaatzker Adventsmarkt erwerben kann. Natürlich darf auch ein gepflegter Glühwein an diesem Tag nicht fehlen. Umrahmt wird die Veranstaltung durch passende Musik und passende Beleuchtung, durch Feuerschalen und Fackeln.
In einer dieser Feuerschalen können sich die Kinder auch wieder den beliebten Knüppelteig zubereiten.
Das Jahr 2017 startet dann mit dem „Weihnachtsbaumverbrennen“ erneut „open air“.

Ihr Ortsbeirat und Landleben Zaatzke e.V.

Vorankündigung Dezember

03.12.2016 5. Adventssingen des Gemischten Chores Heiligengrabe
Der Gemischte Chor Heiligengrabe lädt herzlich zum 5. Adventssingen am 03.12.2016, von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr in die Aula der Nadelbach-Grundschule Heiligengrabe ein.

17.12.2016 Weihnachtssingen der Heiligengraber Chöre
Die Chöre der Gemeinde Heiligengrabe, der Gemischter Chor, Kirchenchor und der Posaunenchor, laden um 18.00 Uhr in die Stiftskirche zum Weihnachtssingen ein.

11.12. Advent in der Schmiede des Gutes
Die Initiativgruppe Kapelle Horst lädt schon traditionell alle Bürgerinnen und Bürger in die Schmiede des Gutes Gut Burghof Horst zu einer Weihnachtsveranstaltung am 11. Dezember 2016, um 15.00 Uhr ein.
Es werden Weihnachtsgeschichten gelesen und es wird weihnachtliche Musik, Gebäck,
Getränke und gemeinsamen Gesang geben. Gerne können sich weitere Vorleser im Vorab bei Familie von Lewinski oder Bürgermeister Holger Kippenhahn anmelden.

Die Initiativgruppe Kapelle Horst

Geburtstagsgrüße für den Monat November

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsvorsteher der Ortsteile gratulieren allen Rentnern, die in diesen Monaten Geburtstag haben, recht herzlich.

Blandikow

07.11. Adolf Popko — zum 75. Geburtstag

Blumenthal

17.11. Käte Jesse — zum 80. Geburtstag

Grabow

10.11. Manfred Knappe — zum 80. Geburtstag

Heiligengrabe

13.11. Margot Wolgast — zum 95. Geburtstag
20.11. Edith Hoffmann — zum 95. Geburtstag
21.11. Elfriede Ehlert — zum 80. Geburtstag

Herzsprung

28.11. Helene Seidel — zum 80. Geburtstag

Zaatzke

24.11. Harald Derke — zum 80. Geburtstag
25.11. Günter Delf — zum 80. Geburtstag
29.11. Lore Buchholz — zum 80. Geburtstag

(Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.)

1/4 Seite ab 73,- EUR für Ihre Werbung an 2.200 Haushalte in der Gemeinde Heiligengrabe

Kfz-Sachverständigenbüro
OLAF OESTERLE
classic-analytics

Bei Unfallschaden – Olaf fragen!

Unfallgutachten

Kostenvoranschläge

Fahrzeugwertermittlung
Auch Old- & Youngtimer Bewertung

Beratung rund ums Kfz

unabhängig – neutral – weisungsfrei

Blandikow
Blandikower Dorfstraße 19
16909 Heiligengrabe
033962 50556 · **www.sv-oesterle.de** · 0152 28917618

Janott Naturstein

Individuelle und moderne Natursteinbearbeitung aus Meisterhand

Michael Janott
Straße der Einheit 91
16909 Heiligengrabe OT Blumenthal

Telefon: 033984 71459 / 0162 442 894 6
E-Mail: info@janott-naturstein.de
www.janott-naturstein.de

- Grabmale
- Einfassungen, Zweitschriften, Reparaturen
- individuelle Gravuren in Handarbeit
- Naturstein für den Innen- & Außenbereich

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Heiligengrabe - Der Bürgermeister - Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe
Auflage: 2.200 Exemplare
Druck/Anzeigenannahme: Druckerei Albert Koch, Reepergang 1, 16928 Pritzwalk, Fon 03395/30500 - mail@druckerei-koch.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich / Einzelverkauf: 0,50 € (ggf. zzgl. Kosten für Versand)
Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Artikel übernommen. Für den Inhalt dieser sind ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.